



Technische Universität Berlin



****An den Fakultäten I, II, III, IV, V, VI, VII der Technischen Universität Berlin**** sind im Rahmen des Professorinnenprogramms des Bundes und der Länder

2 Gastprofessuren für Talente aus der Wirtschaft

zu besetzen.

Zielsetzungen des Projekts: Das Projekt "Joint Programmes" (www.jointpro.tu-berlin.de) will Frauen aus Forschungs- und Entwicklungsabteilungen von Wirtschaftsunternehmen alternative Karrierewege in der Wissenschaft und intersektorale Karrierephasen ermöglichen. Weiblichen Führungskräften und Talenten aus der Wirtschaft wird die Chance gegeben, im Rahmen eines Sabbaticals an einer der Fakultäten der TU Berlin zu forschen und zu lehren und sich so stärker mit der akademischen Welt zu vernetzen, um perspektivisch den Anteil von Frauen an Hochschulen zu erhöhen. Die Gastprofessuren können entweder in Vollzeit für 6 Monate oder in Teilzeit (50 %) für bis zu 12 Monate befristet besetzt werden. Der Stellenantritt ist für den 1.4.2017 vorgesehen. Das Entgelt richtet sich nach den an der TUB geltenden Entgeltregelungen für Gastlehrkräfte.

Zentrale Frauenbeauftragte

Kennziffer: ZUV-411/16 (besetzbar ab 01.04.2017 / für 6 oder 12 Monate / Bewerbungsfristende 26.09.2016)

Aufgabenbeschreibung: Die/Der künftige Stelleninhaber_in nimmt Aufgaben in der Forschung und Lehre entsprechend ihrem/seinen fachlichen Schwerpunkt wahr. Erwünscht ist, dass die/der Stelleninhaber_in ihre/seine Berufserfahrungen im Rahmen von Karriereveranstaltungen an Nachwuchswissenschaftlerinnen weiter gibt.

Erwartete Qualifikationen: Erfüllung der Übertragungsvoraussetzungen gem. § 113 i.V.m. § 100 BerlHG (Hochschulstudium; wissenschaftliche Leistungen nachgewiesen durch Promotion oder besondere Befähigung zu künstlerischer Arbeit; mindestens fünfjährige berufliche Praxis, von denen mindestens drei Jahre außerhalb der Hochschule ausgeübt worden sein müssen). Aktuelle Tätigkeit in einem Wirtschaftsunternehmen sowie Forschungserfahrung. Geplante Forschungsvorhaben und Lehraktivitäten müssen sich fachlich an ein Institut/ einen Lehrstuhl der TU Berlin eingliedern lassen.

Weitere erwünschte Qualifikationen:

Bereitschaft zur Kooperation mit anderen Fachgebieten der Fakultät; Englisch-Kenntnisse; Gender- und Diversity-Kompetenz.

Weitere Informationen: zu Bewerbungsvoraussetzungen und Auswahlverfahren entnehmen Sie bitte der Webseite www.jointpro.tu-berlin.de. Fragen beantwortet Ihnen auch die Leiterin der Geschäftsstelle Joint Programmes, Charlotte Reinisch, unter charlotte.reinisch@tu-berlin.de oder 030-314-24886.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte **bis zum 26.09.2016** mit folgenden Unterlagen

- Lebenslauf
- Anschreiben inkl. Beschreibung des Forschungs- und Lehrvorhabens
- Nachweis der Arbeits- und Forschungserfahrung durch Arbeitszeugnisse, Referenzen oder ähnliches
- Abschlusszeugnis und Urkunden

per E-Mail an charlotte.reinisch@tu-berlin.de. Alle Unterlagen sind in einer PDF-Datei einzureichen. Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an die Technische Universität Berlin - Der Präsident - , Geschäftsstelle Joint Programmes, Charlotte Reinisch, ZFA, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin.

Die Technische Universität Berlin strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Aus Kostengründen werden die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie nur Kopien ein.

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter <http://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

